

## Was tun, wenn meine Tochter oder eine Mitschülerin unserer Tochter gemobbt wird?



### Auf Klassen- oder Schulebene:

- ◇ Nehmen Sie unbedingt Kontakt zur Klassenleitung auf.
- ◇ Überlegen Sie mit der Lehrkraft Maßnahmen, die Ihrer Tochter helfen und die geeignet sind, sie innerhalb und außerhalb der Schule zu unterstützen.

Setzen Sie sich mit der Elternvertretung ([seb@mws-mainz.de](mailto:seb@mws-mainz.de)) in Verbindung, wenn sie Rat und Unterstützung benötigen.

### Auf Familienebene:

- ◇ Suchen Sie das Gespräch mit Ihrer Tochter.
- ◇ Nehmen Sie sich Zeit, bleiben ruhig und geben Sicherheit.
- ◇ Vermitteln Sie Ihrer Tochter das Gefühl, immer auf ihrer Seite zu stehen.
- ◇ Hören Sie Ihrer Tochter zu.
- ◇ Erteilen Sie keine voreiligen Ratschläge.
- ◇ Schaffen Sie für das geplante Gespräch einen Raum der Ruhe, lassen Sie keine Ablenkung zu.
- ◇ Manchmal hilft es auch, das Gespräch mit einer Aktivität zu verbinden z.B. bei der Hilfe im Haushalt, bei der Gartenarbeit, beim Hundespaziergang u.s.w
- ◇ Schaffen Sie keine Atmosphäre eines „Verhörs“, bedrängen Sie Ihr Kind nicht
- ◇ Planen und besprechen Sie die folgenden Schritte **gemeinsam mit Ihrer Tochter**
- ◇ Bitten Sie Ihre Tochter, Ihre Erlebnisse unbedingt **schriftlich zu fixieren**
- ◇ Nehmen Sie Kontakt mit dem Klassenlehrer (primärer Ansprechpartner) oder einem Lehrer des eigenen Vertrauens) auf.
- ◇ Überlegen Sie mit der Lehrkraft Maßnahmen, die Ihrer Tochter helfen und die geeignet sind, sie innerhalb und außerhalb der Schule zu unterstützen. Sie müssen ausdauernd sein und darauf bestehen, dass etwas geschieht.
- ◇ Suchen Sie Gespräche, aber **vermeiden Sie Schuldzuweisungen!**